



Überall für alle

SPITEX
Wehntal

SPITEX WEHNTAL

Jahresbericht 2017

Berichtsperiode vom 07. April 2017 bis 12. April 2018

Die Spitex ist und bleibt der kompetente Partner im Netzwerk mit Spitälern und Hausärzten, und sie gewährleistet eine zuverlässige Nachbetreuung zu Hause. Sie ermöglicht den Menschen auch bei fortgeschrittener Krankheit daheim in gewohnter Umgebung zu leben.

Die Nachfrage nach Spitexleistungen und die Ansprüche sind gestiegen, die Aufgaben werden komplexer, die Organisationen optimieren laufend ihre Strukturen, der administrative Aufwand wächst gleichwohl und die private Konkurrenz tritt verstärkt auf den Plan. Beständig sind nur der Wandel und der zunehmende Kostendruck.

Die Leistungsvereinbarung mit den Gemeinden, die am 01.01.2017 in Kraft getreten ist, erfuhr im ersten Jahr eine Teilrevision. Die Teilrevision vom 21.08.2017 ist gültig ab dem 01.10.2017. Ein wesentlicher Punkt betrifft den Modus der Auszahlung eines allfälligen Betriebsüberschusses, der nun lautet:

- Die Auszahlung eines allfälligen Betriebsüberschusses der Spitex Wehntal wird auf Basis der einbezahlten KLV-Stunden (Pfleigestunden) an die Politischen Gemeinden Niederweningen, Oberweningen, Schleinikon und Schöfflisdorf zurückbezahlt.
- Investitionen über Fr. 10'000 müssen durch die Gemeinden bewilligt werden, wenn sie nicht durch den Spendenfonds finanziert werden. Die Spitex reduziert die Normkosten im Umfang eines zu erwartenden Überschusses. Die Spitex erhält die Möglichkeit Akontozahlungen von den Gemeinden zu verlangen.

Ende 2017 zählte unser Verein 201 Einzel- (Vorjahr 204) und 279 Familienmitgliedschaften (Vorjahr 277). Bei insgesamt 129 Klientinnen und Klienten (Vorjahr 113) waren wir im Einsatz. Für die Krankenpflege wurden 3964 Stunden (Vorjahr 3612 Stunden) und für die Haushaltshilfe/Betreuung 2769 Stunden (Vorjahr 2659 Stunden) geleistet.

In der Krankenpflege verzeichneten wir eine Zunahme von 353 Stunden. Die Haushaltshilfe leistete 110 Stunden mehr als im Vorjahr. Insgesamt waren unsere Mitarbeiterinnen 463 Stunden mehr im Einsatz. Dies entspricht einer Zunahme von 7.4 % gegenüber 2016.

Der Betriebsüberschuss im vergangenen Jahr von Fr. 71'998.- wird den Gemeinden auf Basis der verrechneten KLV-Stunden zurückvergütet.

1. Vorstand

Der Vorstand setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

- *Hasenböhler Anton* - Präsident
- *Ammann René* - Vizepräsident u. Finanzen
- *Surber Cécile* - Personal
- *Kümin Hanspeter* - Aktuariat
- *Sibylle Hauser* - Delegierte der Gemeinden

- *Aeschlimann Wirz Regula* (designiertes Mitglied)
- *Riesen Thomas* – IT u. Infrastruktur (designiertes Mitglied)

Frau Violette Flückiger und Herr Peter Surber sind unsere Revisoren.

Auf der Suche nach einer Nachfolgerin/Nachfolger für unsere Aktuarin haben sich kurz nach der letzten GV zwei Interessierte gemeldet. Gerne haben wir Frau Regula Aeschlimann Wirz und Herrn Thomas Riesen zur Verstärkung des Vorstandes als designierte Mitglieder aufgenommen. Beide Kandidaten werden an der kommenden GV zur Wahl vorgeschlagen.

Per GV vom 12. April 2018 treten der Präsident, Anton Hasenböhler und unsere Revisorin, Violette Flückiger, zurück. Beiden sei an dieser Stelle für Ihre Arbeit gedankt.

In der Berichtsperiode wurden 6 Vorstandssitzungen durchgeführt. An der Mitgliederversammlung des Spitex-Verbandes Zürich am 12. Juni 2017 haben Cécile Surber und Conny Spiess teilgenommen. Der Spitex-Verband Zürich feierte sein 25-Jahr-Jubiläum.

Der Personalanlass mit dem Vorstand fand als Fondueplausch am 09. November 2017 in der Riveralp in Glattfelden statt. Der Vorstand traf sich am 12. Dezember 2017 zum traditionellen Nachtessen im Restaurant Löwen in Dielsdorf. Wir bedanken uns bei den jeweiligen Organisatoren für das gute Gelingen.

2. Betriebsleitung

Unsere Betriebsleiterin Frau Conny Spiess, unsere Leiterin Haushilfe/Hauspflege Frau Verena Clausen und Frau Luzia Itin, unsere Leiterin Administration, sowie das ganze Pflegefachfrauen, Pflege- u. Haushalthilfen und Betreuungs-Team haben auch im abgelaufenen Betriebsjahr ihre anspruchsvolle Aufgabe hervorragend gemeistert. Dafür verdienen sie ein grosses Dankeschön.

Die Gesundheitsdirektion hat durch den Bezirksrat Dielsdorf die Betriebskontrolle dieses Jahr auf schriftlichem Weg durchgeführt. Im Ergebnis wurde die Arbeit der Spitex Wehntal als sehr erfreulich beurteilt. Der Vorstand nimmt dieses Resultat mit Wohlwollen zur Kenntnis.

Bei den Weiterbildungsveranstaltungen, die durch die Spitex Regional Bezirk Dielsdorf organisiert werden, ist die Spitex Wehntal nicht eingeladen. Daher organisieren die sieben Spitex-Organisationen, welche nicht der Spitex Regional Bezirk Dielsdorf angehören, weiterhin eigene Weiterbildungsnachmittage. Unsere Betriebsleiterin organisiert zusammen mit einer Mitarbeiterin vom Stützpunkt Rümlang die Weiterbildung für das Jahr 2018.

Unsere Betriebsleiterin nahm an einer Sitzung mit dem Regionalen Führungsstab unserer Gemeinden teil. Die Idee der Veranstaltung war die Sensibilisierung, was wäre, wenn eine Katastrophe eintritt? Beispiel: wenn die telefonische Kommunikation nicht funktioniert, gibt es einen fixen Treffpunkt und eine fixe Zeit für den Informationsaustausch.

In einem weiteren Schritt soll ein Notfall-Konzept erstellt werden. Beteiligte Organisation sind: Samariterverein, Feuerwehr, Zivilschutz und Spitex

3. Personal

In der Spitex Wehntal arbeiten zurzeit 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zwar:

Unsere Leitung

- Betriebs- und Pflegedienstleitung - *Spiess Conny*
- Leitung Haushilfe/Hauspflege - *Clausen Verena*
- Leitung Administration - *Itin Luzia*

Unser Team

Dipl. Pflegefachpersonen HF

- *Byland Natalia*
- *Gabler Christine* (Springerin)
- *Koblet Nadine*
- *Sansone Gabriela*
- *Spiess Conny*

Pflegefachfrau FASRK und Berufsbildnerin

- *Aeppli Silvia*

Dipl. Hauspflegerin

- *Clausen Verena*

Pflegehelferinnen SRK

- *Gerber Selina*
- *Honegger Sabina* (Springerin)
- *Meier Brigitta*
- *Nagymarosi Marianna*
- *Scianna Elisane*

Haushalthilfen

- *Ehmann Rosmarie*
- *Galliker Esther*

Dipl. Pédicure

- *Honegger Sabina*

Lernender Fachmann Gesundheit (FaGe)

- *Pek Oliver* .

Sekretariat

- *Luzia Itin*
- *Elsbeth Schwarz, Stv.*

Personelle Mutationen

Am 30. September 2017 ist Elsbeth Schwarz in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Wir bedanken uns für die jahrelange kompetente Leitung des Sekretariats unserer Spitex Wehntal und die stets angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen ihr viel Freude im neuen Lebensabschnitt und freuen uns, dass sie uns weiterhin als Stellvertretung ihrer Nachfolgerin zur Verfügung steht.

Wir heissen unsere neue Mitarbeiterinnen, Frau Elisane Scianna und Frau Nadine Koblet, in unserm Team herzlich willkommen und wünschen ihnen einen guten Start, viel Erfolg in ihrer Tätigkeit bei der Spitex Wehntal. Frau Scianna ist als Pflegehelferin SRK seit anfangs Mai 2017 und Frau Koblet als dipl. Pflegefachfrau seit Beginn 2018 in unserm Team. Als Novum in der Spitex Wehntal hat im August 2017 ein junger Mann seine Lehre zum Fachmann Gesundheit begonnen. Er wird das erste und dritte Lehrjahr bei uns im Wehntal

absolvieren. Wir wünschen auch ihm einen guten Start und viel Erfolg in unserm Frauen-Team.

4. Krankenpflege und Haushilfe

Wir verrechnen unverändert für Haushilfe/Hauspflege Fr. 30.--/Std. für Mitglieder (ermässiger Mitgliedertarif) und ab 01.01.2018 Fr. 35.50/Std. für Nichtmitglieder.

Die Tarife für kassenpflichtige Pflegeleistungen gibt der Bund einheitlich und verbindlich für die ganze Schweiz vor. Seit 1. Januar 2014 sind sie unverändert und gestalten sich wie folgt:

- Abklärung und Beratung Fr. 79.80
- Untersuchung und Behandlung Fr. 65.40
- Grundpflege Fr. 54.60

Um ein ausgeglichenes Budget zu erzielen, wurden neu die Gemeindebeiträge reduziert. Auch im 2017 hat die Spitex Wehntal flexibel, effizient und unterhalb der Normkosten gearbeitet. Grössere Anschaffungen mussten nicht getätigt werden. Spezielle, kostenintensivere Dienste (Onko Plus, Psychiatrie- u. Abendspitex) werden von Dritten geleistet und nicht über die Spitex Wehntal abgerechnet.

5. Administration

Die Spitex Wehntal ist unter den folgenden E-Mail-Adressen erreichbar:

info@spitex-wehntal.ch
betriebsleitung@spitex-wehntal.ch
sekretariat@spitex-wehntal.ch



Zusätzlich zur bestehenden Telefon Nummer 044 856 19 20 für die Spitex Wehntal, gibt es eine Schweiz weit einheitliche Spitex Nummer: **0842 80 40 20**. Nach der Wahl dieser Nummer wird man aufgefordert, die Postleitzahl der gewünschten Gemeinde einzugeben und wird mit der dort zuständigen Spitex verbunden.

Für die optimale Pflege und Betreuung unserer Klienten ist die Spitex Wehntal auf eine gute Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten angewiesen. Um diese Schnittstellen zu koordinieren und allenfalls zu optimieren, hat die Betriebsleitung die Hausärzte von Dielsdorf, Steinmaur, Schöfflisdorf, Oberweningen, Niederweningen, Schneisingen und Ehrendingen sowie jeweils eine Vertretung ihrer Praxisassistentinnen am Mittwoch, 13. Dezember 2017, 19:00 Uhr im Gemeindesaal Oberweningen zu einem Gedankenaustausch mit anschließendem Apéro eingeladen. Leider haben nur wenige von diesem Angebot Gebrauch gemacht, doch der Anlass wurde von allen Teilnehmern als positiv beurteilt.

6. Öffentlichkeitsarbeit

Am Frühlingsmarkt in Schöfflisdorf am 13. Mai hat die Spitex Wehntal mit einem Stand über ihre Dienstleistungen informiert und zur Freude von Jung und Alt ein Spitex-Quiz durchgeführt. Herzlichen Dank an die Helfer.

In der Sonntagszeitung vom 16.7.2017 wurde ein sehr negativer Artikel mit dem Titel „Millionenbetrug durch Spitex“ publiziert. Der Inhalt handelt von ambulanten Pflegefirmen, die den Patienten und Krankenkassen falsche Rechnungen stellen.

Die Kostenkontrolle bei der Spitex Wehntal funktioniert, da eine Rechnungskopie auch dem Klienten, resp. deren Angehörigen vorgelegt werden. Zudem können nur Leistungen in Rechnung gestellt werden, die vom Arzt verordnet wurden.

Die Spitex Wehntal hat daher im Gegenzug im Mitteilungsblatt Wehntal vom Oktober 2017 die einzelnen Abläufe, wenn die Spitex zum Einsatz kommt, nochmals ganz klar beschrieben.

7. Ausblick

Die Aufgaben für unsere Spitex werden aufgrund der demographischen Entwicklung weiter zunehmen. Gleichzeitig erhöht sich Komplexität und Aufwand für Administration, Organisation und Führung des gesamten Pflegesystems. Der Spagat zwischen einer persönlichen Pflegeleistung einerseits und dem Kostendruck auf der anderen Seite wird unser Pflorgeteam in Zukunft noch mehr fordern. Glücklicherweise ist unsere Vereinsstruktur mit den Arbeitsbedingungen einer kleinen Organisationseinheit auf dem ausgetrockneten Arbeitsmarkt gesucht, sodass wir bei der Rekrutierung neuer Mitarbeiterinnen relativ gut situiert sind. Im Weiteren sind wir bestrebt, permanent jungen Fachkräften einen Ausbildungsplatz offenzuhalten.

8. Dank

Unsere Betriebs- und Pflegedienstleiterin, Conny Spiess, hat wiederum sicher und kompetent durchs Jahr geführt. Dem ganzen Team gebührt für seine Arbeit und sein Engagement unsere Anerkennung und unser Dank. Danken möchte ich auch meinen lieben Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Unseren Klienten und Klientinnen, Angehörigen und betreuenden Ärzten und Ärztinnen möchte ich für ihr Vertrauen danken. Ein Dankeschön gebührt auch unseren Mitgliedern, Spenderinnen, Spendern und den Wehntaler Gemeinden für ihre Unterstützung und ihr Interesse an der Spitex.

Dies ist mein letzter Jahresbericht für die Spitex Wehntal. Ich trete per GV vom 12.04.2018 als Präsident zurück. Ich gebe nach sieben Jahren dieses Amt mit grossem Respekt vor den bewundernswerten Leistungen unseres Spitex-Teams ab. Ich danke meinem Vorstand, dass er es solange mit mir ausgehalten hat und wünsche ihm das notwendige Geschick und die Beharrlichkeit für die kommenden Herausforderungen.

Niederweningen, im April 2018

Anton Hasenböhler, Präsident